

# Histolith Kalk-Rissfüller

Faserverstärkte mineralische Füllmasse für Risse und starre Anschlussfugen in Putz, Mauerwerk, Fachwerk, außen und innen

## Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Histolith Kalk-Rissfüller eignet sich zum Verschließen von ruhenden Rissen in Putz und Mauerwerk. Bei Fachwerkgebäuden auch zum Verschließen von klaffenden Anschlussfugen zwischen Holz und Gefach.

Eigenschaften

- hohe Flankenhaftung
- sehr geringes Schwindmaß
- wetterbeständig
- hoch wasserdampfdurchlässig
- kapillar saugfähig
- überstreichbar

Materialbasis

Weißkalkhydrat, Kasein, natürliche Füll- und Faserstoffe. Ohne synthetische Bindemittel.

Verpackung/Gebindegrößen

400 g, 7,5 kg

Farbtöne

Altweiß

Lagerung

Kühl  
Gebinde dicht geschlossen halten. Bei angebrochenen Gebinden den verbleibenden Inhalt mit einer PE-Folie abdecken.

Technische Daten

- Dichte: ca. 1,5 g/cm<sup>3</sup>

Eignung gemäß  
Technischer Information Nr. 606  
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	+	+
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Putze der Mörtelgruppen PI, PII, PIII, Mauerwerk, Fachwerk (klaffende Fugen zw. Holz u. Gefach)

Untergrundvorbereitung

Riss/Fuge ca. 8-10 mm breit aufweiten. Maximale Rissbreite: 15 mm.  
Rissflanken entstauben. Mineralische Untergründe mit Histolith Silikat-Fixativ grundieren. Bei Fachwerk die angrenzende Holzflanke mit Histolith Halböl grundieren.

Auftragsverfahren

**Verarbeitung:**  
Material mit schmalen Spachtel oder mit Handdruckpistole oberflächenbündig satt in Riss oder Fuge einfüllen. Überquellendes Material oberflächenplan mit dem Spachtel kantensauber abnehmen.



Beschichtungsaufbau	<b>Beschichtungsempfehlung:</b> Histolith Kalk-Rissfüller kann mit Histolith Fassaden- und Innenfarben überstrichen werden. Eine strukturausgleichende gefüllte Grund- oder Zwischenbeschichtung mit Histolith Quarzgrund, Histolith Mineralin oder Histolith Kalkschlämme ist zu empfehlen.
Verbrauch	Ca. 1.700 g/dm <sup>3</sup>
Verarbeitungsbedingungen	<b>Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur:</b> Mind. +8° C
Trocknung/Trockenzeit	Bei 20 °C und 65 % RF frühestens nach 3 Tagen überstreichbar, bei niedriger Temperatur und höherer Luftfeuchte entsprechend länger.
Werkzeugreinigung	Nach Gebrauch mit Wasser.
Hinweis	<b>Abdeckmaßnahmen:</b> Die Umgebung der zu beschichtenden Flächen sorgfältig abdecken, betrifft insbesondere Glas, Keramik, Lackierungen, Klinker, Natursteine, Metall und Holz.  <b>Bitte beachten:</b> Nicht geeignet für oberflächige Spachtelarbeiten. Nicht geeignet für waagerechte oder geneigte Flächen mit Wasserbelastung. Bei Anwendung im Außenbereich ist eine Beschichtung erforderlich. Bei Bewegungsrissen (baudynamische Risse) ist ein nachträgliches Aufreißen der Rissfüllung möglich.

## Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren Vorbereitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die hier nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder mit unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie objektbezogen zu beraten.  Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen.  BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen. BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  Enthält: Calciumdihydroxid, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Hotline für Allergikerberatung: 0800/1895000 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz).
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
Nähere Angaben	Siehe Sicherheitsdatenblatt.
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de